

Viktoria Ackerl / DIPLOM 2018 / ABSTRACT

„DIE WEIDE AM FLUSS“ VON AELBERT CUYP

Konservierung und Restaurierung eines niederländischen Holztafelgemäldes mit Wasserschäden aus dem Bestand der Österreichischen Galerie Belvedere in Wien

Zusammenfassung:

Die vorliegende Diplomarbeit beschäftigt sich mit einem niederländischen Holztafelgemälde des Künstlers Aelbert Cuyp (1620-1691) aus dem Besitz der Österreichischen Galerie Belvedere. Im kunsthistorischen Abschnitt wird die Niederländische Landschaftsmalerei des 17. Jh. thematisiert, insbesondere unterschiedliche Gemälde des Künstlers. Das optische Erscheinungsbild des Gemäldes ist geprägt durch einen stark gegilbten Firnis, welcher die umfangreichen Altretuschen verbirgt. Ein Wasserschaden verursachte Firniskrepiierungen und Malschichtverluste und macht ein konservatorisches und restauratorisches Eingreifen erforderlich. Naturwissenschaftliche und strahlendiagnostische Untersuchungen untermauern die Bestands- und Zustandserfassung. Mit Hilfe der Ergebnisse wird ein Konzept zur Konservierung und Restaurierung erstellt. Das Ziel der praktischen Arbeit ist die Reduzierung des Firnisses, möglichst ohne die, aus verschiedenen Überarbeitungsphasen stammenden Retuschen und Übermalungen gänzlich abzunehmen.

Schlagwörter: Holztafel, Firniskrepiierung, Firnisreduzierung, Retuschen, Übermalungen

„DIE WEIDE AM FLUSS“ BY AELBERT CUYP

Conservation and Restoration of a Dutch Panel Painting with Water Damage from the Österreichische Galerie Belvedere in Vienna

Summary:

This thesis discusses a Dutch panel painting by the artist Aelbert Cuyp (1620-1691), owned by the Österreichische Galerie Belvedere. The art historical research deals with Dutch landscape paintings of the 17th century, especially those of the artist. The visual appearance of the painting is characterized by a heavily yellowed varnish, which hides the extensive old retouchings. Because of blanching of the varnish and losses of the paint layer, both caused by water damage, a conservation and restoration treatment is developed. Scientific and instrumental analyses help to underpin the technological condition survey. With the results a concept for conservation and restoration is collaborated. The aim of the practical work is to reduce the varnish, preferably without taking off the retouchings and overpaintings from various older interventions.

Keywords: panel painting, blanched varnish, reducing varnish, retouchings, overpaintings